

Keine A49!

**Schluss mit Waldzerstörung und Flächenversiegelung!
Verkehrswende statt Autobahnbau!**

Der Wald ist besetzt!

**Ob grün, rot oder schwarz – wir
lassen uns von keinem
Verkehrsminister mehr die
Zukunft verbauen!**

**Macht mit!
Unterstützt die Besetzung
im Dannenröder Wald!**

**Macht eigene Aktionen!
Gründet Verkehrswende-
Initiativen für Euren Ort.**

**Infos: waldstattasphalt.org
blackblogs.org und
www.keine-a49.tk.**

**Handy im Protestcamp:
0163/6282203**

Seit dem 1. Oktober ist Rodungssaison, d.h. die Bäume auf der Trasse der A49 dürfen und sollen gefällt werden (wenn nicht ein Gericht oder die zuständige Politik das noch stoppen). Wir wollen nicht auf die vertrauen, die in der Vergangenheit dem Auto jeden Weg geebnet und über jede Leiche gegangen sind. Daher handeln wir selbst.

In dieser kritischen Anfangsphase der Besetzung brauchen wir jegliche Formen von Unterstützung! Verbreitet die Nachricht von der Besetzung und den geplanten Rodungen in Euren Kreisen, kommt vorbei (egal ob für einen Tag, einige Nächte oder für länger) und/oder unterstützt uns mit Material- oder Geldspenden! Unter a49.nirgendwo.info findet Ihr Infos, die Ihr dafür braucht. Wenn Ihr darüber hinaus Fragen habt, meldet Euch auf dem Waldhandy unter 0163/6282203.

Konto „Spenden&Aktionen“, IBAN DE29 5139 0000 0092 8818 06, Betreff: keineA49

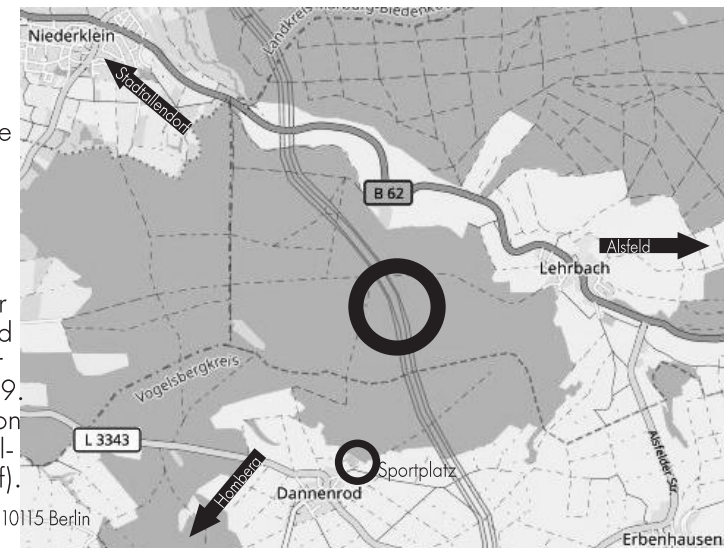
Wir unterstützen die Forderungen der Schutzgemeinschaft Gleental (www.schutzgemeinschaft-gleental.de). Und darüber hinaus:

- ▶Keinen Quadratmeter mehr für den motorisierten Individualverkehr – hier & nirgendwo!
- ▶Flächenverbrauch stoppen – keine neuen Straßen, keine neuen Gewerbegebiete!
- ▶Straßen erzeugen Verkehr – daher: A49 zurückbauen statt ausbauen!
- ▶Bahn statt Auto: Wiederaufnahme des Personenverkehrs auf den Bahnlinien Kirchhain-Homberg und Alsfeld-Bad Hersfeld. Stärkung der Main-Weser- und der Vogelsbergbahn mit weiteren Haltepunkten und, bei letzterer, Begegnungsgleisen!
- ▶Fahrrad statt Auto: Ein Fahrradstraßennetz in allen Orten und Verbindungsrouten zwischen ihnen, vor allem zu den Zentren und zu Bahnhaltstellen.
- ▶Güterverkehr schrumpfen – regionale Wirtschaft stärken, globale Ausbeutung stoppen!
- ▶Güter auf die Bahn – mehr Güterverladestellen, Güterverkehr auch auf Nebenstrecken ermöglichen!
- ▶Güter aufs Fahrrad: Bereitstellung von Leih-Lastenräder in allen Gemeinden!
- ▶Nulltarif in RMV und NVV – Mobilität muss ökologisch und sozial gerecht werden!
- ▶Kurze Wege statt lange Fahrten: Läden, Schulen, Kindergärten, Arztpraxen ... zurück in Dörfer und Ortszentren!
- ▶Bessere Arbeitsbedingungen für Bus- und Lokführer*innen. Faire Ausstiegs- und Umschulungsangebote für Auto- und Straßenbauer*innen.

Euer Weg zu uns:

Die Besetzung liegt ungefähr mittig zwischen Lehrbach und Dannenrod – genau auf der vorgesehenen Trasse der A49. Per Fahrrad gut erreichbar von Homberg (Ohm) und Stadtallendorf (ca. 8km ab Bahnhof).

ViSdP: Sebe Scheuert, Invalidenstraße 44, 10115 Berlin



Keine A49!

**Schluss mit Waldzerstörung und Flächenversiegelung!
Verkehrswende statt Autobahnbau!**

Der Wald ist besetzt!

**Ob grün, rot oder schwarz – wir
lassen uns von keinem
Verkehrsminister mehr die
Zukunft verbauen!**

**Macht mit!
Unterstützt die Besetzung
im Dannenröder Wald!**

**Macht eigene Aktionen!
Gründet Verkehrswende-
Initiativen für Euren Ort.**

**Infos: waldstattasphalt.org
blackblogs.org und
www.keine-a49.tk.**

**Handy im Protestcamp:
0163/6282203**

Seit dem 1. Oktober ist Rodungssaison, d.h. die Bäume auf der Trasse der A49 dürfen und sollen gefällt werden (wenn nicht ein Gericht oder die zuständige Politik das noch stoppen). Wir wollen nicht auf die vertrauen, die in der Vergangenheit dem Auto jeden Weg geebnet und über jede Leiche gegangen sind. Daher handeln wir selbst.

In dieser kritischen Anfangsphase der Besetzung brauchen wir jegliche Formen von Unterstützung! Verbreitet die Nachricht von der Besetzung und den geplanten Rodungen in Euren Kreisen, kommt vorbei (egal ob für einen Tag, einige Nächte oder für länger) und/oder unterstützt uns mit Material- oder Geldspenden! Unter a49.nirgendwo.info findet Ihr Infos, die Ihr dafür braucht. Wenn Ihr darüber hinaus Fragen habt, meldet Euch auf dem Waldhandy unter 0163/6282203.

Konto „Spenden&Aktionen“, IBAN DE29 5139 0000 0092 8818 06, Betreff: keineA49

Wir unterstützen die Forderungen der Schutzgemeinschaft Gleental (www.schutzgemeinschaft-gleental.de). Und darüber hinaus:

- ▶Keinen Quadratmeter mehr für den motorisierten Individualverkehr – hier & nirgendwo!
- ▶Flächenverbrauch stoppen – keine neuen Straßen, keine neuen Gewerbegebiete!
- ▶Straßen erzeugen Verkehr – daher: A49 zurückbauen statt ausbauen!
- ▶Bahn statt Auto: Wiederaufnahme des Personenverkehrs auf den Bahnlinien Kirchhain-Homberg und Alsfeld-Bad Hersfeld. Stärkung der Main-Weser- und der Vogelsbergbahn mit weiteren Haltepunkten und, bei letzterer, Begegnungsgleisen!
- ▶Fahrrad statt Auto: Ein Fahrradstraßennetz in allen Orten und Verbindungsrouten zwischen ihnen, vor allem zu den Zentren und zu Bahnhaltstellen.
- ▶Güterverkehr schrumpfen – regionale Wirtschaft stärken, globale Ausbeutung stoppen!
- ▶Güter auf die Bahn – mehr Güterverladestellen, Güterverkehr auch auf Nebenstrecken ermöglichen!
- ▶Güter aufs Fahrrad: Bereitstellung von Leih-Lastenräder in allen Gemeinden!
- ▶Nulltarif in RMV und NVV – Mobilität muss ökologisch und sozial gerecht werden!
- ▶Kurze Wege statt lange Fahrten: Läden, Schulen, Kindergärten, Arztpraxen ... zurück in Dörfer und Ortszentren!
- ▶Bessere Arbeitsbedingungen für Bus- und Lokführer*innen. Faire Ausstiegs- und Umschulungsangebote für Auto- und Straßenbauer*innen.

Euer Weg zu uns:

Die Besetzung liegt ungefähr mittig zwischen Lehrbach und Dannenrod – genau auf der vorgesehenen Trasse der A49. Per Fahrrad gut erreichbar von Homberg (Ohm) und Stadtallendorf (ca. 8km ab Bahnhof).

ViSdP: Sebe Scheuert, Invalidenstraße 44, 10115 Berlin

